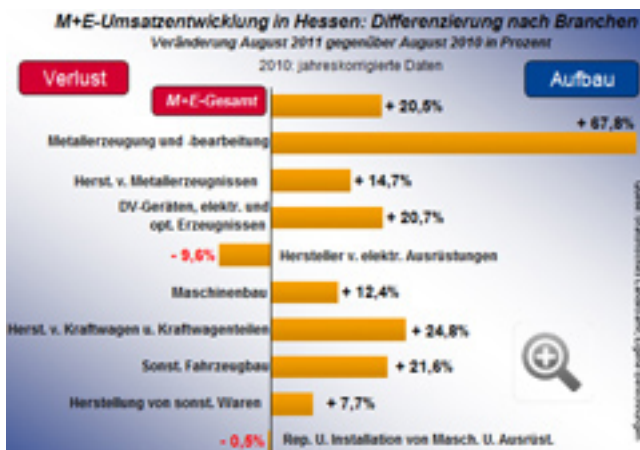


# Die Zahlen der M+E-Industrie im August 2011

Gesamtumsätze der M+E-Industrie steigen um 20,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr // Beschäftigung wächst um 5,1 Prozent

02.11.2011



Durch die negative Entwicklung bei den

Auslandsorders sind die Auftragseingänge in den Unternehmen der hessischen M+E-Industrie im August 2011 insgesamt nur sehr schwach angestiegen. Die anhaltenden Fortschritte bei der Umsatzentwicklung und bei der Beschäftigung haben die Wirtschaftsdynamik jedoch weiter verbessert. Die **Inlandsumsätze** hatten sich bereits im Juli erholt und haben im August mit 2,258 Mrd. € einen Anstieg von 19,6 Prozent erreicht. Die **Auslandsumsätze** sind sogar um 21,2 Prozent auf 2,770 Mrd. € gestiegen, so dass die **Gesamtumsätze** in den Unternehmen der hessischen M+E-Industrie mit einem Anstieg um **20,5 Prozent** 5,029 Mrd. € erreicht haben. Die M+E-Exportquote ist damit wieder über die 50-Prozent-Grenze gestiegen: # auf 55,1 Prozent.

Im August 2011 haben die preisbereinigten **Auslandsaufträge** für die Unternehmen der hessischen M+E-Industrie mit einer Einbuße um 5,0 Prozent das Vorjahresniveau deutlich verfehlt. Durch einen ebenso deutlichen Zuwachs von 6,2 Prozent hat allerdings die **Inlandsnachfrage** das Gesamtergebnis noch auf ein geringes Plus von 0,8 Prozent anheben können.

Auch das Wachstum des „Spätindikators“ **Beschäftigung** hat sich in den Unternehmen der hessischen M+E-Industrie im August 2011 erneut beschleunigt: So ist die Anzahl der Beschäftigten gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat um 5,1 Prozent auf 208.960 gestiegen; das sind fast 10.100 Personen mehr als vor einem Jahr gewesen; seit Jahresbeginn haben damit knapp 6.000 Personen zusätzlich eine Beschäftigung in der hessischen M+E-Industrie gefunden.

Die ausführlichen Zahlen finden Sie hier unter [M+E in Hessen ...](#)